

Das Buch der Bücher - DIE BIBEL

Wenn man mit Menschen über das Wort Gottes, die Bibel spricht, erhält man die unterschiedlichsten Antworten.

- Die Bibel ist ein altes Buch
- Die Bibel wurde von Menschen geschrieben
- Die Bibel beinhaltet Fehler, usw.....

Wenn man jedoch die banale Frage stellt: Haben Sie die Bibel gelesen? Dann erhält man oftmals folgende Antworten.

- Nein, aber ich weiß, dass....
- Nein, die Bibel kann man nicht verstehen
- Wissenschaftler haben geprüft und festgestellt dass,.....
- Ja, aber nur auszugsweise, usw....

Die Bibel kann man nicht lesen wie einen Roman, man muss sein Herz öffnen und den "Auftraggeber" bitten, das notwendige Verständnis zu bekommen. Man muss sie von der ersten bis zur letzten Seite durchlesen, sich innerlich öffnen, darüber nachdenken und versuchen zu verstehen.

Ist die Bibel glaubwürdig?

Die Bibel ist eigentlich eine Bücherei. Sie besteht aus 66 Schriften, 39 im Alten Testament (AT), 27 im Neuen Testament (NT). Die Bücher des AT sind über viele Jahrhunderte entstanden, die des NT im ersten Jahrhundert nach Christus. Sie sind mit der Hand auf Rollen oder in Codices (Bücher) aus Papyrus oder Pergament in einem Zeitraum von ca. 1 500 Jahren (1 405 v. Chr. - 95 n. Chr.) geschrieben worden. Die Bibel enthält 6408 Verse mit prophetischen Angaben, von denen sich 3268 bereits erfüllt haben. Ca. 45 Autoren wurden von Gott beauftragt sein Wort aufzuschreiben.

Bevor die Texte aufgeschrieben wurden, sind sie jedoch zum Teil über Jahre mündlich überliefert worden. Das erregt bei uns Zweifel an der Verlässlichkeit, weil wir vergessliche Menschen sind und uns nicht vorstellen können, dass mündliche Überlieferungen zuverlässig sein können. Tatsächlich ist das aber so. Man kann das heute noch in Kulturen studieren, wo Menschen nicht schreiben. Sie haben eine erstaunlich Gedächtnisstärke und wirksame Erinnerungstechniken entwickelt.

Wenn die Menschen jedoch ihr Gedächtnis entlasten können, indem sie alles aufschreiben, verlieren sie an Gedächtniskraft.

Was die Bibel angeht, sind wir in der glücklichen Lage, dass wir tausende von alten Handschriften haben; die ganze Bibel, einige biblische Bücher oder auch größere und kleinere Teile (Fragmente).

Vom NT gibt es mehr als 5 700 vollständige oder bruchstückhafte griechische Handschriften. In lateinischer Sprache liegen uns etwa 10 000 Handschriften vor. Weitere 9 300 Handschriften existieren noch in anderen Sprachen wie Syrisch, Äthiopisch, Koptisch, Armenisch, Slawisch und Gotisch.

Man könnte jetzt noch seitenlange Kommentare hinzufügen. Die Bibel benötigt keine Verteidigung, sie spricht für sich selbst.

So viel zur äußeren Form der Bibel und ihre Zuverlässigkeit. Wer also behauptet, die Bibel sei uralt und schon deshalb wahrscheinlich fehlerhaft, und in verschiedenen Variationen überliefert, der hat sich einfach mit den Materialien, Texten und Tatsachen nicht beschäftigt.